

	<p>Object: Vase</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Collection: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventory number: 1930.354</p>
--	--

## Description

Zunächst in der Töpfereiwerkstatt des Bauhauses in Dornburg tätig, deren Leitung an ihren ehemaligen Mitschüler Otto Lindig gegangen war, übernahm Marguerite Friedlaender (1896–1985) im Jahr 1925 die Keramikabteilung der Werkstätten der Stadt Halle, Burg Giebichenstein, die sie bis zu ihrer Entlassung durch die Nazis 1933 führte. Es entstanden schlichte, künstlerisch wie funktional anspruchsvolle Steinzeuggefäße, darunter Formen, die – wie die hier abgebildete Vase – als Prototypen für die 1930 einsetzende Zusammenarbeit der Burg mit der Staatlichen Porzellanmanufaktur Berlin anzusehen sind.

Erworben vom Hersteller, Grassimesse Herbst 1930.

## Basic data

Material/Technique:	Steinzeug, glasiert
Measurements:	Höhe 18,7 cm, Durchmesser 16,4 cm

## Events

Created	When	
	Who	Keramikwerkstatt Burg Giebichenstein
	Where	
Created	When	1930
	Who	Marguerite Wildenhain (1896-1985)
	Where	Halle (Saale)

[Relation to  
person or  
institution]

When

Who

Royal Porcelain Manufactory

Where

## Keywords

- Bin
- Ceramic
- Functionalism
- Vase

## Literature

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 106